

START DER SOMMERAKADEMIE 2012

APRIL 2012 | Seite: 1/3
Kontakt: Anna Heydel, Svenja Lubs
E-Mail: contact@fffrankfurt.org

Ab dem 19. April startet das Fotografie Forum Frankfurt die **Sommerakademie 2012** mit Veranstaltungen mit bekannten Größen und aufstrebenden Talenten aus der Fotokunstszene. In diesem Jahr findet die Sommerakademie im Zeichen der **RAY 2012 Fotografieprojekte Frankfurt/RheinMain** statt und macht deren inhaltlichen Fokus ZEIT auch zu ihrem Thema.

Zum fünften Mal findet die Sommerakademie des Forum Frankfurt statt. Ziel dieser Reihe ist es, unserem Publikum die kulturwissenschaftliche Vielfalt der Fotografie näherzubringen. Über **25 Vorträge** und **Workshops** von international anerkannten Fotografen und Theoretikern werden von April bis Oktober 2012 im FOTOGRAFIE FORUM FRANKFURT, MMK MUSEUM FÜR MODERNE KUNST FRANKFURT AM MAIN, in der HFG OFFENBACH, im ART FOYER der DZ BANK Kunstsammlung, im MUSEUM FÜR ANGEWANDTE KUNST und im FRANKFURTER KUNSTVEREIN präsentiert.

Die unsichtbare Zeit kommt als zufälliges Selbstporträt in Paris an

Am 19. April läutet die Eröffnung der Ausstellung MAKING HISTORY die diesjährige Sommerakademie ein. In dem ersten Künstlergespräch des Programms präsentiert der Porträtfotograf **Samuel Fosso**, Künstler der Ausstellung MAKING HISTORY, seine Arbeit „African Spirits“ im Frankfurter Kunstverein. Im Mai geht es weiter mit einem Vortrag und Workshop des Fotografen **Göran Gnaudschun** zum Thema „Angehaltene Zeit“ in der Porträtfotografie. Der Publizist **Hans-Michael Koetzle** lädt danach auf eine fotografische Zeitreise nach Paris ein: während seines Vortrags „Eyes on Paris – Paris im Fotobuch“ blättert er mit seinem Publikum durch die verschiedenen Seiten der Seine-Metropole.

Der konzeptuelle Fotokünstler **Hank Willis Thomas**, Künstler der Ausstellung MAKING HISTORY, wird zum ersten Mal in Deutschland ausgestellt, präsentiert seine Arbeit in dem Vortrag „Histories of Culture in Advertising“ und hält am 12. und 13. Mai einen Workshop zur fotografischen Konzeptsuche. Am 23. Mai wirft die Frankfurter Künstlerin **Barbara Klemm**, Künstlerin der Ausstellung MAKING HISTORY, in ihrem Vortrag „Politische, historische Fotos und Künstler unserer Zeit“ selbst einen fotografischen Blick auf zahlreiche künstlerische Persönlichkeiten wie Rainer Werner Fassbinder oder Anselm Kiefer. „Unsichtbare Zeit“ heißt der experimentelle Workshop, in dem die Künstlerin **Kathrin Günter**, Künstlerin der Ausstellung MAKING HISTORY, am 9. und 10. Juni zusammen mit den Teilnehmern Fotografien ganz ohne Fotoapparat entwickeln wird.

Seite: 2/3

Ausstellung: „In Your Eyes“

Am 14. Juni eröffnet das Fotografie Forum Frankfurt im Rahmen von RAY 2012 die Ausstellung des italienischen Fotografen **Marco Anelli** „In Your Eyes – In The Presence Of Marina Abramović“ – sie zeigt die eindrucksvollen Aufnahmen einer zeitintensiven und gleichzeitig zeitlosen Performance der Künstlerin **Marina Abramović** in New York. Snezana Golubović, Performancekünstlerin und ehemalige Assistentin von Marina Abramović, wird am 15. Juni in ihrem Vortrag „Präsenz, Zeit und Schmerz“ über die Arbeit von Abramović und Anelli sprechen.

Krieg und Fotojournalismus

Der Juni schließt mit einem Vortrags- und Workshopwochenende mit **Kadir van Lohuizen**, Fotojournalist und Mitgründer der Fotografenagentur Noor Images – der Fotograf wird theoretisch und praktisch einen digitalen Blick in die Zukunft des Fotojournalismus werfen. Über fotografische Grenzen hinaus geht es ab dem 6. bis zum 8. Juli mit **Wolf Böwig**, Künstler der Ausstellung MAKING HISTORY, im Sinne des **Black.Light Project**, das sich mit der multimedialen Darstellung westafrikanischer Kriege befasst. Während des Vortrags und Workshops können die hybriden Projekte aus Fotografien, Text und Illustrationen kennengelernt und selbst solche gestaltet werden. Am 25. Juli berichtet **Hilary Roberts**, Kuratorin des Imperial War Museum Photograph Archiv, von der beständigen Herausforderung, Krieg zu kuratieren.

Gestalten der Zeit

„Über das Zuspätkommen. *Postcards from Europe* und andere Arbeiten“ spricht im August die Fotografin **Eva Leitolf**, Künstlerin der Ausstellung MAKING HISTORY. Die Fotografin, deren Arbeiten sich mit dem gesellschaftlichen Umgang mit Migration und Rassismus beschäftigen, widmet sich in ihrem Workshop am 25. und 26. August dem linearen oder gebrochenen Geschichtenerzählen. Die fotografische „Reduktion“ macht der bekannte Sachfotograf **Hans Hansen** am 1. und 2. September zum Thema und geht mit den Teilnehmern seines Workshops der Frage nach, ob weniger wirklich mehr oder einfach nur weniger ist. Und im Oktober dann wird es multimedial: **Adrian Kelterborn**, Lead Producer von Magnum in Motion, bietet nach den erfolgreichen Multimedia-Workshops der vergangenen Jahre am 6. und 7. Oktober wieder die Möglichkeit an, aussagekräftige Multimedia-Fotoessays zu gestalten. Die Sommerakademie endet mit einem fotografischen Wochenende mit **Wolfgang Zurborn** und der Suche nach dem Rhythmus und den Gestalten der städtischen Zeit.

Weitere Informationen und Details finden Sie auf **unserer Website**.

Seite: 3/3

Die Sommerakademie 2012 des Fotografie Forum Frankfurt findet mit großzügiger Förderung des Kulturfonds RheinMain statt.

Das Fotografie Forum Frankfurt wird vom Förderkreis Fotografie Forum Frankfurt e.V. und dem Kulturamt Frankfurt am Main unterstützt.

EINTRITT: 5 Euro, ermäßigt 3 Euro. Mitglieder des FFF und Studenten mit gültigem Studentenausweis haben freien Eintritt. Die Preise für die Workshops entnehmen Sie bitte dem jeweiligen Anmeldeformular.

RESERVIERUNGEN: Tel. +49 (0) 69. 291726, contact@fffrankfurt.org

Weitere INFORMATIONEN und PRESSEBILDER:

Tel. +49 (0) 69. 291726, presse@fffrankfurt.org, www.fffrankfurt.org

